

PRESSEEINLADUNG

In einem Jahr von -19,9 Mio auf +2,9 Mio.: Universitätsklinikum Bonn schafft den Turn-around und schließt mit positivem Jahresergebnis ab.

Erstmals seit 2011 schließt das Universitätsklinikum Bonn (UKB) wieder mit einem positiven Jahresergebnis ab, dieses lag 2015 bei +2,9 Mio. Euro. Im Jahr 2014 betrug die Jahresabschlussbilanz noch -19,9 Mio. Euro. Das UKB lädt zur Bilanzpressekonferenz am 06.07.2016 um 11.00 Uhr ein.

Bonn, 30.06.2016. Die finanzielle Lage der Uniklinika ist seit Jahren deutschlandweit schwierig. Die Häuser kämpfen gegen eine permanente Unterfinanzierung, da die Sonderrolle der Uniklinika in Lehre, Forschung und Krankenversorgung als häufig letzte Instanz nicht richtig bei der Finanzierung berücksichtigt wird. Das Universitätsklinikum Bonn (UKB) hat es nun geschafft, innerhalb eines Jahres den im Vorjahr mit 19,9 Mio. negativ belasteten Haushalt nicht nur auszugleichen, sondern mit einem positiven Ergebnis abzuschließen. Von entscheidender Bedeutung waren dabei im Jahr 2015 die klaren Zielsetzungen und Maßnahmen, die eine deutliche und nachhaltige Verbesserung des Jahresergebnisses bewirken sollten. Gleichzeitig galt es, die qualitativen Spitzenpositionen des Universitätsklinikums Bonn zu halten, die sich in den Rankings sowohl bei Forschung und Lehre als auch bei der Krankenversorgung zeigen, z.B. mit dem ersten Platz unter allen NRW-Kliniken in der FOCUS-Jahresliste kontinuierlich seit 2012 oder dem Spitzenplatz in der Liste der wissenschaftlichen Leistungen des Landes NRW.

„Ökonomischer Erfolg darf nicht auf Kosten der Qualität erreicht werden und schon gar nicht auf Kosten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die bei der Vielfachaufgabe der Uni-Klinika immer besonders viel leisten müssen“, erläutert Prof. Wolfgang Holzgreve, Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender des UKB. „Uns war es daher wichtig, ein Reformprogramm zu entwickeln, bei dem alle Berufsgruppen von Anfang an mit einbezogen werden. Das ist uns mit unserem „F3 - Fit for Future“-Programm gelungen. Hier wurden interdisziplinär und interprofessionell Strategien zur Prozessoptimierung und Verbesserung der Arbeitsbedingungen entwickelt. Das positive Ergebnis spricht für sich.“

Der Vorstandsvorsitzende und Ärztliche Direktor Prof. Wolfgang Holzgreve lädt zusammen mit dem Kaufmännischen Direktor Damian Grüttner und dem Aufsichtsratsvorsitzenden Prof. Hugo Van Aken zum Bilanzpressegespräch ein.

Datum: 06.07.2016

Uhrzeit: 11.00 Uhr

Ort: Versorgungszentrum (50) Campus Venusberg, Konferenzraum 6. Stock

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 05.07.2016 unter tanja.holthaus@ukb.uni-bonn.de.

Kontakt:

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Wolfgang Holzgreve, MBA
Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender
Telefon: 0228/287-10901
E-Mail: wolfgang.holzgreve@ukb.uni-bonn.de



Ärztliche Direktion

Unternehmenskommunikation und Medien

Magdalena Nitz
Leitung

Tel: 0228. 287 13457
Fax: 0228. 287 9013457
magdalena.nitz@ukb.uni-bonn.de

Sekretariat

Carmen Zimmermann-Chammas

Tel: 0228. 287 14465
Fax: 0228. 287 9014465
carmen.zimmermann_chammas@ukb.uni-bonn.de

Universitätsklinikum Bonn
Unternehmenskommunikation
Sigmund Freud Str. 25
Geb. 347, Raum 69
53127 Bonn

Vorstand:

Prof. Dr. med. Dr. h.c. mult.
Wolfgang Holzgreve, MBA
Vorsitzender und Ärztlicher Direktor

Damian Grüttner
Kaufmännischer Direktor

Prof. Dr. Nicolas Wernert, M.D.
Dekan der Med. Fakultät

Prof. Dr. Andreas Hoefst
stellv. Ärztlicher Direktor

Alexander Pröbstl
Vorstand Pflege und Patientenservice

Aufsichtsratsvorsitzender:
Prof. Dr. med. Dr. h.c. Hugo Van Aken

Anstalt öffentlichen Rechts
Gerichtsstand Bonn